

Erklärung zu den aktuellen Vorwürfen gegen die pädagogische Arbeit der Ida-Ehre-Schule

Wir Kolleg*innen der Stadtteilschule Blankenese erklären uns solidarisch mit der Schulgemeinschaft der Ida-Ehre-Schule. Die unberechtigten Vorwürfe „verfassungsfeindlicher linksextremistischer Aktivitäten“, die die AfD-Fraktion in ihrer Schriftlichen Kleinen Anfrage (SKA) am 1.3.2019 an den Senat richtete, führten zu einer sofortigen Reaktion der BSB, die wir in dieser Form scharf kritisieren!

Aufkleber der politischen Gruppe „Antifa Altona Ost“ wurden aus den Oberstufenräumen der Ida-Ehre-Schule als unmittelbare Reaktion auf die AfD-Anfrage ohne ausreichende Rücksprache mit den betreffenden Kolleg*innen seitens der BSB durch die Schulaufsicht zu Beginn der Ferien entfernt sowie eine Wandaufschrift übermalt.

Die detaillierte Stellungnahme der Ida-Ehre-Schule zu den Vorgängen um die Antifa-Sticker ordnet die Sticker-Aussagen glaubhaft in den pädagogischen Kontext von Demokratieerziehung in Schule ein.

Die BSB hat aus unserer Sicht in diesem Fall als der Schule übergeordnete Instanz nicht verantwortlich genug gehandelt.

Die SKA der AfD-Fraktion war eine Folge der Meldung über vermeintlich illegale schulisch-pädagogische Aktivitäten an die fragwürdige AfD-Online-Plattform „Neutrale Schulen Hamburg“. Die BSB reagierte auf diese kriminalisierende Meldung, ohne die denunziatorische Praxis, die diese beinhaltet, deutlich zu hinterfragen, und ohne die in ihrer Verantwortung tätigen Kolleg*innen in einen transparenten Aufklärungsprozess zu den Vorgängen einzubeziehen.

Die sofortige „Reinigungsaktion“ durch die Schulaufsicht und eine immer noch ausstehende Positionierung der BSB für die Bildungsarbeit der Ida-Ehre-Schule im Sinne der freiheitlich demokratischen Grundordnung können wir in keiner Weise nachvollziehen.

Wir unterstützen die Kolleg*innen der Ida-Ehre-Schule in ihrem humanistischen Anliegen antifaschistischer Bildungs- und Erziehungsarbeit als fundamentales Element von Demokratiebildung. Dies ist auch für uns ein grundlegender Bestandteil unserer täglichen fachlich-pädagogischen Arbeit.

Unterschriften zur Erklärung:

1. A. P. Ber
 2. An. Vorell
 3. D. Schwadlapp
 4. D. Harse
 5. Siebke
 6. W. Basse
 7. A. Siebke
 8. K. Kant
 9. J. Rauer
 10. S. Re.
 11. H. G. G. G.
 12. G. G. G.
 13. P. Rauer
 14. H. G. G.
 15. Sylke Ziegler
 16. G. G. G.
 17. G. G. G.
 18. G. G. G.
 19. G. G. G.
 20. G. G. G.
 21. Arne Detmer
 22. Markley
 23. A. Hauer
 24. M. Ozoldy
 25. D. Rauer
 26. I. P. P.
 27. A. L. Niffka
 28. G. G. G.
 29. S. Puffall
 30. C. Raban
 31. G. G. G.
 32. G. G. G.
 33. G. G. G.
 34. G. G. G.
 35. G. G. G.
 36. G. G. G.
 37. G. G. G.
 38. G. G. G.
 39. G. G. G.
 40. G. G. G.
 41. G. G. G.
 42. G. G. G.
 43. G. G. G.
 44. G. G. G.
 45. G. G. G.
 46. G. G. G.
 47. G. G. G.
 48. G. G. G.
 49. G. G. G.
 50. G. G. G.
 51. G. G. G.
 52. G. G. G.
 53. G. G. G.
 54. G. G. G.
 55. G. G. G.
 56. G. G. G.
 57. G. G. G.
 58. G. G. G.

59 Ulte Olyp
60 Kal. Borz
61 Ormae
62 Vize
63 A
64 Frischelt
65 R. R. R.
66 Robert Job
67 Dahn
68 S. S.
69 Be
70 Riege
71
72 J. J.
73
74
75
76
77
78
79

79 Unterschriften, 29.3.2019

Stadtteilschule Blankenese
Frahmstraße 15 a/b • 22587 Hamburg
Tel.: 040 - 428 828 - 0 • Fax: 040 - 428 828 - 245
Leitzahl: 139/5077